

Das Thema „Nachhaltigkeit“ ist derzeit in aller Munde. Wir berechnen CO₂-Fußabdrücke für unsere Autos, für Flugreisen und sogar für ein Glas Milch. Während die Milchalternativen mit Blick auf ihre Nachhaltigkeit in den Himmel gelobt werden, gewinnt man bei der Kuhmilch den Eindruck, sie stehe am Pranger. Und manchmal stellt man sich die Frage:

Ist Milch der neue Diesel?

Dabei geht es ja nicht um den nächsten Luxusschlitten, sondern um ein Lebensmittel. Gleichzeitig kann man – insbesondere in Sachen Kommunikation – von der Automobilindustrie einiges lernen. Denn sie führt die Nachhaltigkeits- und Klimadebatte schon seit Jahren und verzeichnet nach wie vor große Umsätze.

In einer Podiumsdiskussion wollen wir dem Thema auf den Grund gehen. Und vielleicht können wir zum Abschluss des Abends ein Fazit ziehen, ob die Milch die „grüne Plakette“ bekommt.

Termin 12. August 2021, 18 Uhr

Moderation Matthias Schulze-Steinmann,
Chefredakteur top agrar

Link zum Live-Stream

www.dialog-milch.de/ist-milch-der-neue-diesel



Ist Milch der neue Diesel?*

Einladung



Auf dem Podium

DIALOG MILCH hat es sich zur Aufgabe gemacht, kritische Fragen rund um die Milchwirtschaft aufzugreifen, selbstreflektiert ins Gespräch mit Verbrauchern und Journalisten zu gehen und zugleich all die nachhaltigen und zukunftsweisenden Wege, die die Milchbranche bereits eingeschlagen hat, darzustellen.

Wir kommunizieren offen und ehrlich mit Verbrauchern, schaffen ein Netzwerk zwischen Journalisten und Landwirten und bilden Milchbauern in Themen der Öffentlichkeitsarbeit weiter: Durch Schulungen, durch das erfolgreiche Online-Forum „mit.reden“, aber auch durch den DialogMacher, den Sie hier in Händen halten. Auf diese Weise stellen wir uns gemeinsam für eine tragfähige Zukunft der Branche für alle auf.

Weitere Infos gibt es auf www.dialog-milch.de. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, sich für unseren DIALOG MILCH-Newsdienst anzumelden, um immer auf dem Laufenden zu sein. Sie haben Fragen, Anregungen, Ideen? Dann schreiben Sie uns an info@dialog-milch.de oder kontaktieren Sie uns über die Sozialen Netzwerke: facebook.com/MilchDialog | twitter.com/dialogmilch

DIALOG MILCH ist ein Projekt der Landesvereinigungen der Milchwirtschaft in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen.

Kontakt

Landesvereinigung der Milchwirtschaft
Nordrhein-Westfalen e.V.
Bischofstraße 85, 47809 Krefeld
Frank Maurer
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02151-4111-410, maurer@milch-nrw.de

Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V.
Seelhorststraße 4, 30175 Hannover
Christine Licher
Leitung Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
Tel. 0511 85 653-21, licher@milchland.de

Ist die Milch der neue Diesel? Die Frage irritiert – und doch gibt es Verbindungen. Am Ende geht es um Transparenz, Verlässlichkeit und Vertrauen.“



Stephan Lützenkirchen lebt in Köln und kennt das Automobilgeschäft seit 30 Jahren aus verschiedenen Perspektiven und begleitet heute Marktteilnehmer bei den Themen Digitalisierung, Geschäftsmodell-Entwicklung und Changemanagement als Berater und Management-Trainer. Er arbeitet u.a. für die gsr Unternehmensberatung sowie Competence on Top und gestaltet als Co-Founder der Auto-Abo-Plattform ViveLaCar die Zukunft der Mobilität mit.



Dr. Winnie Sonntag studierte Agrarwissenschaften an der Universität Göttingen. Ihre anschließende Promotion entstand im Rahmen des vom BMEL geförderten Verbundprojektes „SocialLab – Nutztierhaltung im Spiegel der Gesellschaft“. Diese Erfahrungen fließen nun in ihre Arbeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Göttingen sowie in ihre dortige Lehrtätigkeit mit ein. Ihre zwei Forschungsschwerpunkte sind die Digitalisierung in der Landwirtschaft sowie die gesellschaftliche Wahrnehmung der Nutztierhaltung.

Wie können wir die Milchproduktion und damit verbunden die Haltung unserer Milchkühe so nachhaltig und tiergerecht wie möglich gestalten? Dafür ist es wichtig, sich kritisch zu hinterfragen und offen zu sein für innovative Lösungen.



Der hinkende Vergleich von Milch mit Diesel ist Spiegelbild einer verzerrten Diskussion über die Produktion von Lebensmitteln. Er ist ein guter Anlass, um in die Diskussion zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit einzusteigen.



Karsten Schmal ist Vize- und Milchpräsident des Deutschen Bauernverbandes und steht als Präsident an der Spitze des Hessischen Bauernverbandes. Nach seiner Ausbildung zum Agrartechniker hat er ein Studium zum Agraringenieur absolviert. Anschließend war er bei einer Steuerberatungsgesellschaft tätig und übernahm Mitte der neunziger Jahre den Hof seiner Eltern in Waldeck-Sachsenhausen mit damals 30 Milchkühen. Derzeit bewirtschaftet Karsten Schmal mit seiner Familie rund 250 Hektar Land und hält 200 Milchkühe.

